

## Kurzer Jahresrückblick 2018 der 2005er des F.C. Hansa Rostock

Das Jahr 2018 neigt sich dem Ende entgegen – Zeit auch hier mal zurückzublicken:

Nachdem wir im Jahr 2017 die Vorbereitungsturniere alle gewinnen konnten, wollten wir natürlich auch auf dem Neubrandenburger Knabenturnier eine gute Rolle spielen. Den Start konnten wir zwar noch gut und sicher gestalten. Als wir dann jedoch immer unglücklicher agierten, wollte es irgendwie nicht mehr so richtig laufen und wir scheiterten an unseren eigenen Ansprüchen. Am Ende stand ein enttäuschender 9. Platz.

Beim darauffolgenden Indoor Supercup In Schwabach/Nürnberg zeigten die Jungs dann aber wieder, dass sie es doch können und gewannen diesen sicher gegen namhafte Konkurrenz. Am darauffolgenden Tag zur Wiederholung waren wir doch etwas platt und konnten nur noch den dritten Platz erreichen. Parallel dazu konnte der andere Teil der Jungs die Qualifikation zur Hallenlandesmeisterschaft klar machen.

Zu dieser traten wir in Warnemünde an und setzten uns in unserer Vorrundengruppe als Gruppenerster durch. Im Halbfinale taten wir uns gegen unseren vereinseigenen jüngeren Jahrgang zwar etwas schwer, erreichten aber das Finale gegen die gleichaltrigen Jungs von Mecklenburg Schwerin. Die hatten uns in der Vorrunde ein torloses Remis abgerungen und auch im Finale sah es lange nach einem Unentschieden aus. Mit der letzten Aktion gewannen wir jedoch dieses Spiel und wurden damit auch **Hallenlandesmeister (Futsal) Mecklenburg-Vorpommern**. – unser erster Titel der Saison.

Nach diesem Turnier hatten wir einige Hallenturniere vor der Brust. Leider schlug auch bei unseren Jungs die Krankheitswelle zu und wir traten teilweise mit ziemlich wenigen Jungs an. Dabei gelangen uns neben sehr guten Platzierungen, sogar zwei Turniersiege.

Dann folgte eine unerwartete, wie für uns alle ziemlich schwierige Entscheidung. Von jetzt auf gleich wurde unser Trainer O. Scheel und auch unser Co-Trainer B. Paries freigestellt. An dieser Stelle vielen Dank an beide – für eine lehrreiche, interessante und einfach tolle Zeit !!

Viel Zeit zum Nachdenken blieb aber leider nicht. Mit Herrn L. Arnhold übernahm uns nun ein neuer Trainer. Mit diesem fuhren wir nach kurzer Trainingszeit nach Gera zur NOFV Hallenmeisterschaft. Leider merkte man den Jungs an, dass die ganzen Ereignisse nicht spurlos an ihnen vorbei gegangen sind. Auch wenn mehr möglich gewesen wäre, sprang am Ende nur ein vierter Platz heraus. Damit beendeten wir dann aber auch die Hallensaison und es ging draußen weiter. – sollte es zumindest. Leider ließ es das Wetter nicht zu.

Zu Ostern stand für uns alle ein – wahrscheinlich sogar DAS – Saisonhighlight an. Noch von unseren alten Trainern organisiert, nahmen wir am IBER-Cup 2018 in Cascais bei Lissabon/Portugal teil. Hier lernten die Jungs viel über internationalen Fußball sowie über das Land und Leute in Portugal kennen. Gleichzeitig konnten wir endlich mal wieder draußen, auf Grün spielen. Ein spezielles Dankeschön hier noch an L. Heinze, der durch sein Einspringen den Trip noch gerettet hat.

Im April ging es auch in Mecklenburg wieder weiter mit dem Fußballspiel. Zunächst mussten wir die Pokalspiele nachholen. Mit einem sicheren Sieg gegen Hafen Rostock und einem Sieg nach Neunmeterschießen gegen den 1.FC Neubrandenburg erreichten wir das Halbfinale.

Kurz darauf ging es für unsere Jungs wieder mit etwas Neuem weiter. Der Landesfußballverband lud zur ersten Sichtung für die neue Landesauswahl M.-V. ein.

Und auch mit der Meisterschaftsrunde ging es nun endlich wieder los. Mit guten Spielen und teilweise hohen Siegen, konnten wir auch auf dem 9ner Feld zeigen, dass wir inzwischen ein wirklich gutes Team geworden sind.

Zwischendurch ging es auch im Pokal weiter. In einem vorweggenommenen Finale spielten wir im Halbfinale wieder mal gegen die gleichaltrigen Jungs des FC Mecklenburg Schwerin. Zwar lagen wir schnell zurück, aber am Ende konnten wir das Spiel noch drehen und standen zum ersten Mal im Pokalfinale.

Nachdem wir bei unserem ersten Großfeldturnier (in Hannover) im ersten Drittel landeten, bog auch die Meisterschaft auf die Zielgerade ein. Und wieder waren es die Schweriner Jungs, die hier unser ärgster Verfolger waren. Wie es der Spielplan wollte, konnten wir mit einem knappen Sieg bei diesen, auch unsere Meisterschaft perfekt machen. Unser zweiter Titel der Saison: **Landesmeister der D-Junioren M.-V.**

Das letzte Spiel der Saison war dann das Pokalfinale in der Landessportschule in Güstrow. Und der Gegner kam wieder aus Schwerin. Dieses Mal waren es aber die Jungs des ESV Schwerin, die souverän die Landesliga West gewinnen konnten. Auch heute malten sie sich etwas aus. Am Ende konnten wir jedoch mit einem sicheren 11:3 Sieg das **Tripple** perfekt machen. Den letzten Titel der Saison holten wir uns also auch noch und wurden **Landespokalsieger der D-Junioren M.-V.**

Damit war die Zeit der D-Jugend und auch die des Kleinfeldfußballs beendet. Auch von unserem Trainer L. Arnhold mussten wir uns schon wieder verabschieden. Diesem an dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön für sein Engagement in einer schwierigen Situation.

Zur neuen Saison erwartete uns neben zwei neuen Spielern aus Stralsund (Step und Fisch) und einem neuen Torwart aus Neubrandenburg (Leander) auch ein neues Trainerteam mit dem es nun auf dem Großfeld weiter gehen sollte. Außerdem wechselte unser „alter“ Torwart Melle wieder aufs Spielfeld und hilft uns dort nun weiter. Wir spielten nun als jüngerer Jahrgang in der Verbandsliga für C-Junioren M.-V.

Nach der Vorbereitung in den letzten Ferienwochen, ging es dann zu den ersten Leistungsvergleichen. Hier wurde uns gerade von den Teams, die schon länger auf dem Großfeld spielen, gezeigt wie es läuft. Unsere Trainer hatten gute Ansatzpunkte aufgezeigt bekommen, an denen noch gearbeitet werden musste.

Nun ging es endlich in der Verbandsliga los. Nachdem wir in unserem ersten Spiel einen Kantersieg feiern durften, waren im zweiten Spiel wieder unsere guten Bekannten von Mecklenburg Schwerin (gleichaltrig) unsere Gastgeber. Und diese zeigten uns, dass man zwar das Spiel machen kann, aber am Ende immer in Toren abgerechnet wird. Zweites Spiel-erste Niederlage - war schon ärgerlich. Aber vielleicht war es zur rechten Zeit. Denn die anderen Spiele konnten wir alle gewinnen. Dabei waren auch Siege gegen die älteren Jungs des FC Mecklenburg und des FC Förderkader. Am Ende stand ein guter zweiter Platz zu buche. Haken an der Sache war nur, dass es sich nur um die Vorrunde handelte und im kommenden Jahr nun mit den ersten sechs Teams die Meisterschaftsrunde gespielt wird und dafür alle Punkte und Tore wieder auf Null gesetzt werden. Also alles von vorne.

Zwischenzeitlich hatten unsere Jungs noch Einsätze für die U14 Landeauswahl Mecklenburg-Vorpommern. Dabei spielten sie unter anderem gegen Hamburg, Schleswig-Holstein, Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt.

Im C-Jugend Pokal hatten wir in der ersten Runde ein Freilos. Mit einem sicheren Sieg in der zweiten Runde gegen unsere Verbandsligakonkurrenz aus Ludwigslust/Grabow zogen wir ins Achtelfinale ein. Da die Auslosung auf Grund von Krankheit verschoben wurde, wissen wir bisher leider noch nicht, gegen wen wir antreten dürfen.

Zum Ende des Jahres waren unsere Jungs dann alle noch einmal beim Hallenfußball im Hamburger Umland dabei. Ein Turniersieg und ein dritter Platz sprangen dabei heraus. Nach dem ereignisreichen Jahr hatten sie danach erst einmal ausgiebig Zeit zum durchschnaufen.

Im neuen Jahr geht's dann gleich mit der Hallenlandesmeisterschaft (Quali) weiter.

Leider verabschiedete sich beim letzten Training unser Fischli von seinen Mitspielern. Er wird künftig wieder in Stralsund kicken. Wir wünschen ihm natürlich viel Spaß und Erfolg (nur nicht gegen uns ;0)) dort und freuen uns darauf, ihn immer wieder zu treffen !!

Soweit ein kleiner Abriss des Jahres 2018 unserer Jungs bei ihrem Verein. Diese Ausführungen haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Ich hoffe aber, es einigermaßen wiedergegeben zu haben. An dieser Stelle auch ein Dank an die Eltern, die es ihren Jungs immer wieder ermöglichen, ihrem tollen Hobby und Ziel weiter nachgehen zu können.

Auf ein tolles Jahr 2019 auf und neben dem Fußballplatz und vor allem Gesundheit allen die dies hier lesen!!